

Luthers 95 Thesen (Erwartungshorizont)

<p>21. These:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ablassprediger liegen falsch - Kauf von Ablassbriefen befreit nicht von allen Sündenstrafen 	<p>32. These:</p> <ul style="list-style-type: none"> - lediglicher Kauf von Ablassbriefen ohne das Zeigen von Reue führt in Hölle
<p>24. These:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Volk wird durch die Kirche betrogen und angelogen 	<p>36. These:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wer Reue zeigt, muss, auch ohne den Kauf von Ablassbriefen, keine Sündenstrafen fürchten
<p>27. These:</p> <ul style="list-style-type: none"> - man soll keine Ablassbriefe für Verstorbene kaufen können 	<p>47. These:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kauf von Ablassbriefen keine Pflicht, sondern freiwillig
<p>35. These:</p> <ul style="list-style-type: none"> - nicht nur Kauf reicht aus - man muss Reue zeigen, um befreit zu werden 	<p>66. These:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ablasshandel Mittel der Kirche, um sich Reichtümer des Volkes zu sichern

Luther kritisiert mit seinen **95 Thesen** die Misstände in der katholischen **Kirche**. Er prangert vor allem an, dass die Kirche den **Ablass** für ihre Zwecke missbraucht und lediglich Geld mit dem Handel von **Ablassbriefen** verdienen möchte. Luther ist der Meinung, dass Strafen nicht durch die Zahlung von **Geld** erlassen werden sollen, sondern durch das Zeigen von **Reue**.